

Allen ertigen Kindern.

Gottes Gruss zuvor!

Liebe Kinder!

Ihr sollet wissen, der Euch dieses Büchlein gemacht, ist ein Maler; da es nun eines Malers Geschäft und Beruf ist, aufzumerken in der Welt, wie es darinnen hergeht, so und so — damit er fein zeichnen und malen kann, wie's Gott gefällt und den Menschen, so thut sich denn sein Aug' fleißig um, und die Hand bringt mit dem Blei Alles zu Papier, wie bei anderen Leuten Feder und Tinte, um aufzubewahren zur Mittheilung, was gut und schön ist, und da wird's denn eine gar bunte Reihe von allerlei Figuren, Menschen und Thieren, Bäumen und Pflanzen, gar heiter und lehrreich anzuschauen, eins um's andere. Das ist des Malers Skizzen- oder Merkbuch, und läffet sich dabei mancherlei denken und sagen zu Gottes Ehre und den Menschenkindern zu Nutz und Frommen.

So hab' ich denn, der ich eben selbst der Verfasser dieses Buchs und jener Maler bin, und Euch und alle guten Kinder gar lieb habe, in meinen Büchern und Mappen nachgeforscht, Euch eine Freude zu bereiten mit einigen Bildern und etlichen guten Worten dazu. Daß ich's doch damit getroffen